

Quelle: <https://www.fc-hansa.de/nachwuchs-news>

05.01.2018

Schalke, Bremen, Istanbul: U13 präsentiert sich stark beim 53. Knabenturnier

Zu Beginn des Jahres 2019 stand für die U13 der Jungen Hanseaten in Neubrandenburg das traditionelle Knabenturnier, eines der größten Hallenturniere Deutschlands für D-Junioren, auf dem Programm. Auch in diesem Jahr bot das Turnier alles, was das Fußball-Herz höher schlagen lässt und der Jahrgang 2006 des F.C. Hansa Rostock begeisterte mit viel Leidenschaft und Herz das Publikum im Neubrandenburger Sportforum.



Insgesamt 14 Nachwuchs-Mannschaften namhafter Vereine spielten in zwei Staffeln mit je sieben Teams und somit in sechs Gruppenspielen um den Einzug in das Halbfinale.

Erster Gegner der Jungen Hanseaten war Bayer Leverkusen. Die vorgegebene Marschroute des aggressiven Pressings am gegnerischen Torraum ging voll auf und wurde mit der frühen Führung durch Mattes Krebs belohnt. Leider verpasste es die Mannschaft ihre Führung auszubauen, denn Möglichkeiten dazu gab es. Mit zunehmender Spieldauer übernahmen die Leverkusener jedoch das Spielgeschehen und gewann am Ende mit 3:1. Ein kleiner Dämpfer, den die Mannschaft aber gut wegsteckte. Die TSG Neustrelitz, gestartet mit einem achtbaren 0:0 gegen Schalke 04, wurde im 2. Gruppenspiel klar beherrscht. Luca Schwarze, Marc Arndt und Iven Tonn stellten die Weichen früh auf Sieg. Mit dem 3:0, den ersten drei Punkten und gutem Gefühl ging es dann in das richtungsweisende Spiel gegen Schalke.

Torwart-Traumtor gegen Schalke

Die Hansa-Kicker traten wieder sehr druckvoll auf, gerieten aber schnell in Rückstand. Auch das 0:2 ließ die Jungs nicht verzagen. Es war noch viel Spielzeit auf der Uhr und es wurde ein hitziges Duell. Schalker Zeitspiel und die ruppige Spielart veranlassten den Schiedsrichter ein ums andere Mal zum Anhalten der Uhr. Dennoch gelang aus dem Gewühl heraus der Anschlusstreffer. Nun wurde alles oder nichts gespielt, doch in dem wilden Spiel ergaben sich kaum Tormöglichkeiten. Der Gegner wurde immer wieder in seine eigene Hälfte gedrückt, verteidigte jedoch mit allem was er hat. Letzter Versuch, Spieleröffnung durch Torwart Erik Maurer, dieser schaut, hat eine andere Idee und zieht mit Wucht ab. Der Ball knallt an die Unterkante der Latte, prallt vom liegenden Torwart ab und trudelt über die Torlinie. Traumtor! Die Halle bebte! Alle Spieler sprangen auf ihren Torwart! Emotionen pur!

Souveräner Sieg gegen Bremen

Das darauffolgende Mittagessen haben sich die Jungs reichlich verdient. Doch lange Pause gibt es dieses Mal nicht. Als nächster Gegner wartet Werder Bremen, mit guten Auftritten und drei Siegen in das Turnier gestartet. Mit viel Selbstvertrauen aufgrund der Erlebnisse aus dem vergangenen Spiel, zeigten unsere Jungs eine sehr gute Partie, hatten Spielgeschehen und Gegner im Griff. Verdient gingen sie mit 2:0 durch Marc Arndt und Mattes Krebs in Führung. Eine Unachtsamkeit nach einem Eckball bescherte Werder zwar noch den Anschlusstreffer, aber den Sieg gaben die Jungen

Hanseaten nicht mehr her. Die Freude nach diesem Spiel war riesengroß, denn mit sieben Punkten nach vier Spielen war man voll im Rennen um den Einzug ins Halbfinale dabei.

Punkteteilungen gegen Istanbul und Hertha

Mit Galatasaray Istanbul als nächsten Gegner hatten die Hansa-Kicker einen spielerisch sehr starken Gegner vor der Brust. In den ersten Minuten übernahm der Kontrahent das Spiel. Torwart Erik Maurer hielt das Team jedoch im Spiel. Dann bekamen die Hanseaten mehr Zugriff und erspielten sich einige Großchancen, welche jedoch vom überragenden und zum Torwart des Turniers gewählten Istanbuler Keeper vereitelt wurden. So stand am Ende ein torloses Unentschieden zu Buche und nach den Ergebnissen der anderen Mannschaften in der Gruppe hatten unsere Jungs nun mit einem Sieg gegen Hertha BSC sogar die Möglichkeit den ersten Platz in der Gruppe zu holen.

Das Spiel startete mit viel Tempo und der ersten großen Chance für Hertha. Der Pfosten rettete jedoch. Auf der Gegenseite wurde nach Traum-Zuspiel in die Tiefe der Winkel zu spitz. Weiterhin 0:0 und das Spiel wurde hektisch. Auf dem Parkett wurde viel Kampf und Leidenschaft geboten. Dann ein Ballgewinn im Zentrum nach einem harten Zweikampf, ein satter Schuss und der Ball prallte von beiden Innenpfosten über die Linie. Doch der Schiedsrichter pfeift das Foulspiel. Trotz aller Bemühungen beider Mannschaften blieb es beim 0:0 und den unglücklichen Jungs am Ende nur der 5. Platz in einer sehr engen und ausgeglichenen Gruppe.

Das darauffolgende Neunmeter-Schießen um Platz 9 verlor der Hansa-Nachwuchs dann gegen den VfB Stuttgart mit 4:5. Alles war möglich an diesem Tag und unsere U13 kann stolz auf ihr Auftreten und ihre Leistung bei diesem Turnier sein!

Gruppenphase

Hansa – Leverkusen 1:3
Hansa – Neustrelitz 3:0
Hansa – Schalke 2:2
Hansa – Bremen 2:1
Hansa – Galatasaray 0:0
Hansa – Hertha 0:0

Spiel um Platz 9

Hansa – VfB Stuttgart 4:5 i.E.